

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Ihre Meinung erfragen wir digital, dazu händigen wir Ihnen Geräte aus, auf denen Sie unsere Fragen per Fingertipp beantworten können. Ihre Zufriedenheit ist unser oberstes Ziel, mit Ihrer Kritik geben Sie uns einen Denkanstoß und Ihr Lob bestärkt uns.

Cafeteria

Unsere Cafeteria bietet Ihnen die Möglichkeit, längere Wartezeiten zu überbrücken.

Öffnungszeiten Cafeteria:

Montag - Freitag
7.30 - 18.00 Uhr

samstags, sonntags, feiertags
14.00 - 18.00 Uhr

Ein Getränke- und Snackautomat befindet sich im Wartebereich der Notaufnahme.



Zentrale Notaufnahme

Sana Klinikum Borna
03433 21-2902

Kinderärztliche Notfallambulanz:
03433 21-1615

Kreisssaal:
03433 21-1430

Wichtige Rufnummern:
Notruf 19222 oder 112
Polizei 110
Feuerwehr 112

- Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
- Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
- Kinderärztliche Praxisbereitschaft

Erreichbarkeit dienstbereiter Praxen:
Informationen zu diensthabenden Ärzten erhalten Sie über die Einsatzzentrale, Telefon: 116117

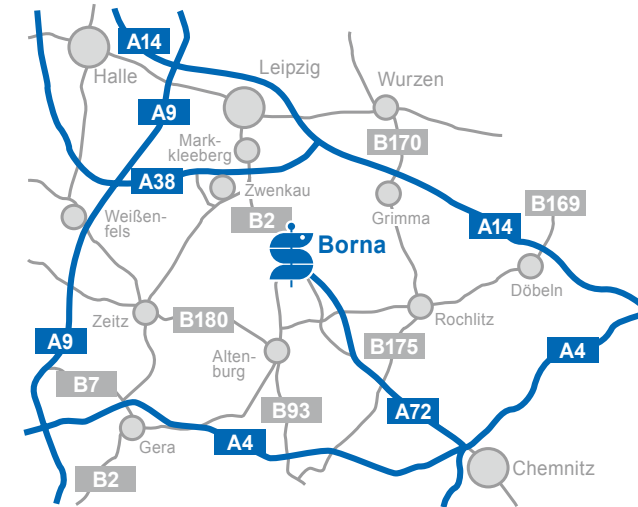
Frauen- und Kinderschutzhaus Borna:
0177 30399219

Beratungsstelle gegen häusliche Gewalt:
03437 708478

Beratungsstelle Krisensituation:
0800 11101111

Kinder- und Jugendtelefon:
0800 1110333

An der ZNA Anmeldung können Sie die diensthabenden Apotheken erfragen.



Aus Leipzig:
Über die B2 und die B95 bis zur Abfahrt Borna. An der Ampel rechts halten, danach der Ausschilderung folgen.

Aus Chemnitz:
Über die A72 bis zur Abfahrt Borna. An der Ampel links halten, danach der Ausschilderung folgen.

Aus allen anderen Richtungen:
Über die A14 und A38, Abfahrt Leipzig Süd, Richtung Chemnitz auf die B95 bis zur Abfahrt Borna. An der Ampel rechts halten, danach der Ausschilderung folgen.

Sana Kliniken Leipziger Land

Interdisziplinäre Zentrale Notaufnahme (ZNA)
Rudolf-Virchow-Straße 2 | 04552 Borna
www.kliniken-leipziger-land.de



Sana Kliniken Leipziger Land
Sana Klinikum Borna

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Leipzig

Interdisziplinäre Zentrale Notaufnahme (ZNA)

Herzlich Willkommen!

Liebe Patienten, werte Angehörige und Begleiter,

wir begrüßen Sie in unserer Zentralen Notaufnahme (ZNA) des Sana Klinikums Borna.

Wir sind 24h für Sie da, an 365 Tagen im Jahr. In unserer interdisziplinär geführten Notaufnahme arbeiten alle Fachabteilungen eng zusammen.

Interdisziplinäre Notaufnahme

Die enge Zusammenarbeit aller Fachabteilungen bietet unseren Patienten folgende Vorteile:

- breit gefächerte Diagnostik
- alle Untersuchungen mit fachübergreifender Kompetenz
- stationäre Aufnahme in die konkrete Fachabteilung
- schnellere Durchlaufzeiten bei geringeren Wartezeiten

Logistik und Abläufe in der Notaufnahme werden durch ein modernes EDV-gebundenes Patientenleitsystem unterstützt.

Die räumlich enge Anbindung an Radiologie/Computertomografie/MRT, Herzkatheter und Interventionsangiografie, Labor und Funktionsdiagnostik/Gefäßdoppler/Echokardiografie ermöglichen uns eine schnelle Diagnostik, einen raschen Behandlungsbeginn und für unsere Patienten den bestmöglichen Behandlungserfolg.

Leistungsspektrum

- Klinik für Innere Medizin/Brustschmerzambulanz, Herzkatheterlabor 24h/Dialyse 24h
- Schwerverletztenversorgung/Reg. Traumazentrum
- D-Arztverfahren/Profisportler
- Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Wirbelsäulenzentrum
- Unfallchirurgie für Kinder und Jugendliche
- Klinik für Neurochirurgie
- Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Mic- und Gefäßchirurgie/Darmzentrum
- Neurologie/Neuroradiologische Intervention 24h, Schlaganfallspezialstation
- Klinik für Akutgeriatrie und Frührehabilitation
- Klinik für Urologie
- Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-, Hals- und plastische Gesichtschirurgie
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderchirurgie, Kinderradiologie, Kinderkardiologie, Kinderpneumologie
- Klinik für Gynäkologie/Brustzentrum und Geburtshilfe/Pränatalzentrum Level 2
- Zentrum für Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin (spezielle ambulante Palliativversorgung)
- 24h Dialyse
- Interdisziplinäre Intensivstation

In den dafür vorgesehenen Räumlichkeiten

- 8 Behandlungsräume
- 2 Schockräume (1 CT-Schockraum)
- 1 chirurgischer Behandlungsraum/OP
- 1 Gipsraum
- Überwachungseinheit

Ersteinschätzung und Abläufe

Schon bei der Aufnahme Ihrer persönlichen Daten werden Sie nach dem Grund Ihres Kommens, Ihren Beschwerden und Symptomen kurz befragt, danach erfolgt je nach Schwere der Erkrankung/Verletzung die Einteilung der Dringlichkeit der Behandlung und in die Zuordnung in die jeweiligen Fachrichtungen. Diese Ersteinschätzung erfolgt über ein standardisiertes Verfahren (Manchester Triage) durch speziell geschulte Mitarbeiter. Während Ihres gesamten Aufenthaltes in der ZNA werden Sie durch examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen betreut.

Lebensbedrohlich verletzte und erkrankte Personen werden zuerst versorgt. Daraus kann sich je nach Patientenaufkommen ggf. eine längere Wartezeit ergeben.

Sollten sich während der Wartezeit Ihre Beschwerden verschlimmern, dann wenden Sie sich bitte erneut an das Personal der ZNA.

Die diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen können einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Mitarbeiter in der ZNA selbst oder an der Anmeldung informieren Sie jederzeit über den jeweiligen Untersuchungs- bzw. Behandlungsfortschritt.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Angehörige nur im Ausnahmefall (Kinder, orientierungs- und hilflose Patienten) bei der Untersuchung und Behandlung anwesend sein können. Angehörigen steht der ZNA-Wartebereich und die Cafeteria des Hauses zur Verfügung, um auf Behandlungsende oder Arztgespräche zu warten. Gern können Ihre Angehörigen und Begleiter eine Telefonnummer hinterlassen, eine Kontaktaufnahme kann dann jederzeit über uns erfolgen.

Nach Behandlungsende erhalten Sie entweder vom Arzt einen Entlassungsbefund, in dem alle Untersuchungsergebnisse für den weiterbehandelnden Arzt bzw. Hausarzt dokumentiert sind, oder es ergibt sich die Notwendigkeit einer stationären Fortführung von Diagnostik und Therapie. Nach der Erstversorgung in der ZNA erfolgt die Weiterbehandlung auf unseren Stationen, der Intensivstation oder im OP.

Hinweise

Für mitgebrachte Wertgegenstände können wir keine Haftung übernehmen. Bitte lassen Sie höhere Geldbeträge, wertvollen Schmuck und andere Wertsachen zu Hause oder übergeben sie Ihren Angehörigen oder Begleitern.

Was müssen Sie mitbringen:

- Chipkarte
- Überweisungs- oder Krankenhaus-einweisungsschein
- Befunde aus externen Krankenhäusern und Arztpraxen
- Röntgenbilder, CD/DVD mit Röntgen- oder CT/MRT-Bildern
- aktuelle Medikamentenliste
- Allergiepass, Herzschrittmacherausweis o. Ä.
- Impfausweis
- Telefonnummer eines Angehörigen
- Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung